März 2007 38. Ausgabe

Post.at
Bar freigemacht/Postage paid
8074 Raaba
Österreich/Austria

CUMULUS

FLIEGEN EIN WUNDERBARER GEDANKE
Vereinszeitung der
Segelfliegen in Graz www.CUMULUS.at
STEIRISCHE FLUGSPORTUNION
Postfach 88, 8011 Graz

Auf in die Saison

Vereinsmeisterschaft Neu

Die Termine des Jahres

Streckenflug von Turnau aus

Dr. Bertram Vidic
FA. f. Augenheilkunde,
Ord: Andritzer Reichsstr. 44
8045 Graz , Tel. 0664 / 326 39 86

Dr. Reinhold Ortner
Hautarzt
Annenstraße 44, 8010 Graz
Tel. 0 316 / 71 26 74-0
privat und alle Kassen

Glosse des Vorstands

Liebe Fliegerin, lieber Fliegerkamerad!

Wir stehen kurz vor dem Beginn der Flugsaison 2007 und die Vorfreude auf die ersten Flüge ist hoffentlich bereits so groß, dass wir uns bald wieder am Flugplatz sehen werden. Allen SchülernInnen sei ans Herz gelegt, die Ausbildung schnell zu beenden, um die Thermiksaison bereits mit Alleinflügen genießen zu können. Auch in Turnau wird es natürlich wieder Flugmöglichkeiten geben. Zwei DG300 und die PW 5 stehen wieder ständig dort.

Um die Flugsaison aber wirklich starten zu können, sind natürlich wieder diverse Vorbereitungen notwendig:

• Die Wartung/Überprüfung unserer Segelflugzeuge koordiniert Viktor Steiner. Bitte trag auch du dazu bei, melde dich bei ihm bzw. informiere dich in unserer Homepage über die anstehenden bzw. angebotenen Arbeiten.

• Im April wird es wieder die Startleiterschulung 2007 geben. Hilf auch du mit, durch die Übernahme von Startleiterdiensten, den Flugbetrieb aufrecht zu erhalten. Die Schulungstermine werde ich in die Homepage stellen bzw. wenn du dich bei mir meldest, informiere ich dich direkt.

Die DG 500 wird in der KW 26+ 27 wieder mit Fluglehrer in Turnau zur Verfügung stehen. Anmeldungen und die Terminkoordination übernimmt unser Schulleiter Max Stiplosek (0650/57 07 300).

Wir haben dein Pilotenkonto mit dem Mitgliedsbeitrag 2007 (= € 170,-) und dem Arbeitskostenbeitrag (= € 120,- /ausgenommen Schüler) belastet. Bitte überweise uns diese Beiträge. Zur Erinnerung: Unsere Bankverbindung lautet: Bankhaus Krentschker (BLZ 19520), Konto 600007.

Eine gute, erfolgreiche Flugsaison wünscht dir im Namen des gesamten Vorstands

Wolfgang Bauer/ Obmann

Auf in die Saison!

Jetzt aber, auf geht's, da wir das Gras auf der West wachsen hören können, haben wir die Gewissheit, dass der Saisonbeginn unmittelbar bevorsteht. Alle Flugzeuge stehen überprüft und gewartet bereit. Man muss hier dem Wartungshilfsbetriebteam mit Vic, Johnny sowie Toni Rosenkranz (siehst du, so selten bist du am Platz, dass ich dich mit Nachnamen herschreiben muss, damit die jüngeren Mitglieder wissen, wer da gemeint ist) herzlich gratulieren. Aber auch die üblichen Verdächtigen wie Herwig, Norman und neuerdings auch Franz Salomon haben sich schon vor Saisonbeginn erste Sporen verdient. Ein herzliches Danke im Namen aller Mitglieder, die dafür die Flugzeuge pfleglich behandeln und die Hangarschäden heuer auf ein Mindestmaß reduzieren werden.
Wer im Segelflug etwas weiterbringen will, ist gut beraten, das Jahr so genau wir möglich zu planen und sich klar definierte Ziele zu setzen.

Einweisungsstart
Es hat sich in unserem Verein bewährt, dass der erste Start in der Saison ein Überprüfungsstart mit dem Fluglehrer sein muss. Ein Checkflug stellt klar, dass der betreffende Pilot nichts vergessen hat, er das Flugzeug noch im Griff hat, beim Trudeln nicht die Nerven verliert und das Flugzeug innerhalb der Betriebsgrenzen beherrscht.
Bitte meldet euch bei eurem ersten Besuch am Platz beim Fluglehrer des Tages. Diese Maßnahme dient zu eurer eigener Sicherheit. Niemand fliegt ohne vorher ausgecheckt worden zu sein.

Wer sich im Streckenflug weiterentwickeln möchte, der sollte sich mit Dokumentation, Logger und Flarm befassen und sich die Turnau-Spielregeln einverleibt haben. Streckenflug findet in unserem Verein in Turnau statt. Streckenflug ist die hohe Schule des Segelflugs und sollte das grundsätzliche Ziel sein. Auf deinem Weg zum Silber C, Gold C oder ersten Streckenflügen unterstützen dich Vic Steiner unter 0664 / 3380404 bzw. Herwig Wagner unter 0664 / 2200470

Zusatzberechtigungen:
Hast du die Hilfsmotorstartberechtigung? Die Klasse 2 (erlaubt dir einen Fluggast mitzunehmen)? Akroberechtigung? Wolken-, Nachtsichtflug? Alle diese Erweiterungen kann dir unser Schulleiter Max Stiplosek unter 0650 / 5707300 oder zu Hause unter 0316 / 570730 erläutern und dir den Weg zu ihnen weisen. Seit Ende der letzten Saison ist auch Michi Steiner als Schulleiter-Vize Anlaufstelle für solcherlei Begehr. Unter 0664 / 1815787 klingelt ihr Telefon.

Oder gleich den PPL nach JAR:
Wer von uns die Aktivitäten auf unseren Motorseglern ausdehnen möchte, dem sei der Erwerb des PPL bei Johnny Schwarzinger ans Herz gelegt. Damit könnt ihr auch zu anderen Flugplätzen fliegen oder sogar ins benachbarte Ausland reisen. Die komplette Ausbildung ist in unserem Verein möglich. Johnny erreicht ihr unter 0664 / 5132999.

Typenbetreuer:
Bei uns hat jedes Flugzeug einen persönlichen Betreuer. Als solcher achtet man darauf, dass die Stundenkontrollen durchgeführt werden, der Lebenslaufakt geführt wird und die Dokumentation der Arbeiten am Flugzeug korrekt erfolgt. Die Frage, ob noch alles Equipment vorhanden und der Hänger in Schuss ist, verleiht der Aufgabe zusätzlich eine detektivische Note, sowie die Verteilung der Ausrüstung auf bis zu drei Flugplätzen (natürlich nur bei nachlässiger Handhabung durch den Typenbetreuer) eine geografische.
Kleinere Reparaturen können selbst durchgeführt werden, größere müssen organisiert werden. Eine verantwortungsvolle, aber schöne Aufgabe für Mitglieder, die mehr wollen als bloß einsteigen und eine Runde um die Schotterteiche ziehen. Bei Interesse am besten bei Vic Steiner
0664 / 338 04 04 Bescheid geben.

Die Termine der Saison:

Auch heuer wieder bietet dir die Steirische Flugsportunion mehr als „nur“ Flugbetrieb in Graz und Turnau

Vereinsabende:
Nächster Clubabend Freitag 30. März, 19.00 Uhr: Glöcklbräu!

Jeder letzte Freitag im Monat ist Clubabend. Hier erfährst du von Entscheidungen des Vereins, neues aus der Segelflugszene in der Steiermark und mehr. Es ist auch eine gute Gelegenheit für neue Mitglieder, die alteingesessenen kennen zu lernen.

Die Clubabende für April – Oktober finden am Flugplatz statt. Für Getränke wird gesorgt, jeder nimmt sich Fleisch oder Würste zum Grillen selber mit. Beginn ist jeweils nach Flugbetrieb.

Wir beginnen am Flughafen
27. April und der 25. Mai sowie 29. Juni sind die ersten weiteren Termine.

Bitte nehmt diese Treffen wahr, die Kultur des Vereinsabende hat in den letzten Jahren ein bisschen gelitten. Jedoch ist in Zeiten wie diesen ein größerer Zusammenhalt wichtig, um uns auch als Segelflieger am Flughafen Graz zu behaupten.

22. September
Tag der offenen Flugplatztür

Gemeinsam mit mehreren steirischen Flugplätzen werden wir unter Bewerbung in der Kleinen Zeitung so einen Tag für Schnupperflüge, Simulatorfliegen und Flugplatzleben kennenlernen veranstalten. Mitgliederwerbung reinsten Wassers.

6. Oktober
Ziellanden

Die Vereinsmeisterschaft geht ins Finale. Wer sonst trachtet möglichst weit zu fliegen, wird nun versuchen möglichst kurz zu landen. Wer weiß, vielleicht gibt es auch heuer wieder eine Rarität auf der Graspiste West zu bewundern.

26. Oktober
Abfliegen bei Sturm und Kastanien

Der letzte Aufwind des Jahres ist traditionell bei uns der Sturm im Glas. Auch heuer wieder wollen wir die Saison in Gemeinsamkeit ausklingen lassen.

Weihnachtsfeier Feldkirchner Hof

An einem Samstag (8. oder 15. Dez) werden wir uns wieder zur Siegerehrung der Vereinsmeisterschaft versammeln und das eine oder andere Gläschen auf eine hoffentlich unfallfreie Saison gluckern.

Bitte nehmt an diesen Veranstaltungen teil, einige Mitglieder bemühen sich sehr, Feste und Events zu veranstalten. Diese rechnen sich nur, wenn auch genügend Leute ein wenig konsumieren. Geld ist nicht zu verdienen, aber kosten sollen diese Sachen unseren Verein auch wieder nichts.

Streckenfliegen in Turnau:

Allgemein betreiben wir den forcierten Streckenflug in Turnau, da in Graz das Procedere mit Sektoren öffnen, tief rausfliegen usw. fast nur mehr mit Motor funktioniert. Auf diesem legendären Alpenflugplatz (von dem aus der erste Alpentausender geflogen wurde und auch der erste FAI Ziel-Rück-Tausender) haben wir die beiden DG 300 und die PW 5 stehen sowie über 14 Tage unseren Doppelsitzer DG 500.

Für Turnau benötigt man eine ausführliche Alpeneinweisung. Wer noch nie in Turnau geflogen ist, muss sich von einem Fluglehrer oder Turnau-Veteranen das genaue Procedere zeigen lassen. Dies beginnt bei unserer Kastenordnung, geht über die Flugplatzordnung in Turnau bis hin zur fliegerischen Einweisung in das wesentlich anspruchsvollere Alpenfliegen. Auch das Versorgen des Flugzeugs nach dem Flug ist ein klar definierter Vorgang.

Also, wer schon eingewiesen wurde, der kann nach seinem Einweisungsflug in Graz sofort in Turnau fliegen.

Wer noch nicht in Turnau mit Platz und Flugbedingungen vertraut ist, der hat zwei Möglichkeiten.

1. Mit der DG 500 unter der Woche nach Turnau:

Bringt die DG 500 nach Absprache mit dem Verein (am besten Vic, eh schon wissen 0664 / 338 04 04) nach Turnau (optimalerweise machen das einige Einzuweisende gemeinsam) und bittet einen Fluglehrer, die Einweisungsflüge vorzunehmen. Dies soll aber tunlichst unter der Woche geschehen, wobei hier strenge Vorgabe ist, dass die DG500 am Samstag in der Früh startbereit in Graz im Hangar steht.

Zuwiderhandeln wird mit einer neuen Disziplinierungsmaßnahme geahndet. Ab heuer gibt es die Backhendelkassa, in die je nach Vergehen zwischen 10 und 30 Euro eingezahlt werden müssen.

2. Die Einweisungswochen von 23. Juni – 8. Juli

In diesen zwei Wochen stehen euch „Schuldirektor“ Max Stiplosek und der knorrige „Poguschgeist“ Rudi Weiß (auch Fluglehrer) zur Verfügung. Hier ergeben sich oft Einweisungsflüge, die bis Zell a. See reichen können und manchmal sogar mit einer Landung am Pinzgauer Paradeflugplatz enden. Großartige Erlebnisse für Alpenneulinge sind garantiert. In der Luft und auch am Boden.

Reservieren möglich und erwünscht.

Während in Graz gilt, wer zuerst kommt fliegt auch zuerst, ist es für Turnau sinnvoll, sich ein Flugzeug zu reservieren. Dies geht ganz einfach über die www.cumulus.at unter dem Menüpunkt Betrieb. Dort findet ihr den Terminkalender, hier könnt ihr euch einfach anmelden. Tag anklicken, Namen und Kennzeichen des Flugzeuges, das ihr reservieren wollt, eintragen und fertig.

Allerdings, wer sich ein Flugzeug reserviert und dann aber trotz brauchbarer Flugbedingungen nicht in Betrieb nimmt, bekommt eine Reservierungsgebühr von 25 Euro vom Konto abgebucht. Das ist absolut unkollegiales Verhalten und kann mit dem Verbot der Reservierung geahndet werden, so es häufiger vorkommt.

Teilnahme an der dezentralen Staatsmeisterschaft im Streckensegelflug.

Wir appellieren auch an euch an dieser Meisterschaft teilzunehmen. Das Messen mit anderen, die Beschäftigung mit den Flügen und der Ehrgeiz, ein paar Plätze weiter nach vorne zu kommen, beflügelt euch automatisch. Es steht außer Zweifel, dass Piloten, die an diesem Bewerb teilnehmen, im Streckenflug schneller vorankommen. Außerdem macht es Spaß und unser Verein ist absolut unterrepräsentiert. Dabei hatten wir hier schon große Erfolge zu verzeichnen.

Um teilnehmen zu können, muss man übrigens Mitglied des Österreichischen AeroClubs sein. Bitte berücksichtigt, dass der ÖAeC auch für die Vertretung unsere Anliegen als Luftsportler möglichst viele Mitglieder braucht.

Daneben bietet der Sportfachverband (so was wie der ÖSV für die Skifahrer oder der ÖFB für die Kicker) Juniorenförderungsprogramme, veranstaltet Meisterschaften zur Weiterentwicklung der Leistungen und entsendet unsere Besten zu Welt- und Eurpameisterschaften. Es ist unbestritten, dass es in Graz ohne das entschlossene eintreten des ÖAEC keinen reinen Segelflug auf Vereinsbasis mehr gäbe. Helft den ehrenamtlichen Funktionären unseres Fachverbandes, indem ihr Mitglieder werdet. In fast allen Sportarten ist der Beitritt zum Dachverband verpflichtend, bei uns ist er freiwillig, ein Grund mehr, zu seiner sportlichen Vertretung zu stehen.

Macht euch auf der **www.aeroclub.at** kundig, seht euch das an, ladet das Beitrittsformular runter und sendet es ein.

Dafür benötigt ihr auch unsere Vereinsnummer im Aeroclub.
Diese lautet
630030.

Vereinsmeisterschaften Neu

Seit heuer haben wir einen neuen Modus für die Vereinsmeisterschaft. Dieser ist eine Mischung aus Streckenflug und Ziellanden am Ende der Saison.

Auf der http://sis-at.streckenflug.at/2007/ findet ihr auch den Button „Club Challenge“. Hier wird jeder Flug von Mitgliedern unseres Vereines, der zur sis.at eingereicht wird, auch in unserer Vereinswertung eingespeist. Der Modus gibt auch unerfahrenen Piloten die Möglichkeit, eine Top-Platzierung im Streckenflug zu erreichen.

Denn für jeden Tag an dem ein Mitglied mehr als 100 km geflogen ist, wird eine Wertung aufgemacht. Der Pilot, der an diesem Tag am weitesten geflogen ist, erhält 10 Punkte, der zweite 9, der dritte acht und... erraten, der Zehnte erhält einen Punkt.

Der Clou für die Einsteiger ist, dass die wirklich guten Piloten meist nur an wirklich guten Tagen fliegen und ihr aber durch eifriges Fliegen an Tagen, die vielleicht nicht Rekordstrecken ermöglichen aber kleinräumiger thermisch ganz brauchbar sind, einiges an Punkten gewinnen könnt. Außerdem, wann sind schon 10 Piloten unseres Vereins gleichzeitig unterwegs. Das heißt für jeden Flug über 100 km kassiert ihr Punkte und der Stand des Bewerbs ist ständig aktuell nachvollziehbar.
Spannung ist garantiert, und ganz zum Schluss wird dieses Ergebnis auch noch mit dem Ziellanden verschränkt und voila, erstmals ist eine Vorhersage, wer gewinnen wird, unmöglich.

Safety First – viel fliegen, in Übung bleiben

Eine große Bitte an alle Mitglieder ist, einen möglichst hohen Trainingsstand aufzubauen. Wer viel fliegt, fliegt sicherer. Wenn man die Auslastung unserer Flugzeuge ansieht fällt auf, dass im Schnitt viel zu wenig geflogen wird.
Nutzt gute Tage, geht fliegen, die Segelflug-Saison dauert nur von April bis September, gebt dem Fliegen in dieser Zeit ein wenig mehr Priorität, Fliegen kann man nicht so nebenher betreiben. Ziel jedes einzelnen Mitgliedes sollte es sein, seine Flugstunden vom Vorjahr deutlich zu erhöhen. Ihr werdet sehen, wer öfter fliegt, wird in Folge auch immer öfter, immer länger fliegen.
Auf eine tolle Flugsaison mit möglichst vielen Hammertagen, schönen Flügen und Unfallfreiheit durch Verantwortungsbewusstsein und Übung.

Glück ab in eine erfolgreiche Saison und nach jedem Flug eine sichere und gute Landung.

Kein Fliegen ohne FLARM und Logger

Unsere Flugzeuge in Turnau sind allesamt mit FLARM, dem funktionellen Kollisionswarngerät, ausgerüstet. Bitte macht euch vertraut mit dieser technischen Einrichtung. Dieses Gerät warnt euch vor Annäherung von anderen Segelflugzeugen und zeigt euch sogar an, von welcher Seite Gefahr droht. Nehmt aber zur Kenntnis, dass FLARM nur eure Wahrnehmungen unterstützen soll und nicht die ständige Luftraumbeobachtung ersetzen kann. Beschäftigt euch bereits vor euren ersten Turnauflügen mit dieser Technologie. Beginnt am besten unter www.flarm.ch oder schaut auch auf der www.streckenflug.at zu dem Thema nach.

Loggerdokumentation
Die Loggerdokumentation ist nicht nur für den Beweis eurer Flugleistungen gedacht. Vielmehr noch ermöglicht euch dieser Schrieb eurer Flugwege eine perfekte Analyse mit hohem Lernpotenzial. Auf der http://sis-at.streckenflug.at/2007/ könnt ihr dann nämlich auch sehen, wie andere Piloten in der gleichen Gegend zur gleichen Zeit geflogen sind. Hier könnt ihr Flugwege vergleichen, Strategien studieren und euch für den nächsten Flug perfekt vorbereiten.

Highlights der Saison:

Segelflug ist, wenn man ihn entsprechend ausübt, ein fordernder Wettbewerbssport, der die Ausübenden mental und körperlich fordert. Der ÖAeC Sektion Segelflug veranstaltet folgende Großereignisse im heurigen Jahr in Österreich:

1. Juni – 10. Juni
Staatsmeisterschaften
im Streckensegelflug in Zell am See

2. Juli – 7. Juli
Segelkunstflugstaatsmeisterschaften
Unser Vereinsmitglied DI Poll tritt als Titelverteidiger an, kann er den 5. STM Titel nach Graz holen?

7. Juli – 15. Juli
Österreichische
Juniorenmeisterschaften in Krems
Unsere Pia Ehgarter unter den Teilnehmern.

15. September – 26. September
Segelkunstflug WM in Niederöblarn
Unser Vereinsmitglied DI Dietmar Poll als Medaillen-Geheimtipp am perfekt erneuerten SWIFT OE 5554

12. Mai – 19. Mai
Alpe Adria Cup in Feldkirchen
Unser Herwig Wagner möchte heuer wieder teilnehmen und sucht dazu noch einen Helfer. Kost und Logis werden dem Helfer bezahlt, und der eine oder andere Start könnte sich in der Woche von 12. – 19. 5. auch für den Helfer ausgehen. Wer hat Zeit für ein paar schöne fliegerische Tage in Kärnten?

Diese Unternehmen unterstützen den Cumulus mit einem Druckkostenbeitrag

AD-Ventures Werbeagentur GmbH
Die Werbeagentur mit der Gleitzahl 100
Parkring 8 / 8074 Grambach - Call 0 316 / 29 15 12
e-mail: office@ad-ventures.at - http://www.ad-ventures.at

Dr. Bertram Vidic
FA. f. Augenheilkunde,
Ord: Andritzer Reichsstr. 44
8045 Graz , Tel. 0664 / 326 39 86

Dr. Reinhold Ortner
Hautarzt
Annenstraße 44, 8010 Graz
Tel. 0 316 / 71 26 74-0
privat und alle Kassen

Kosmetikinstitut »Kosmed«
Annenstrasse 44
8020 Graz
Tel. 71 26 74 18

Dr. Michael Hochfellner
Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde
8224 Kaindorf 282, Tel.: 0 33 34 / 29 44
privat und alle Kassen

Der Jahrhundertmaler
VIC Steiner
Malerbetrieb mit Schwerpunkt:
Restauration, Vergoldung,
Oberflächenbehandlung, Farbberatung
Marschallgasse, 8010 Graz
Tel. 0 664 / 338 04 04
e-mail: office@jahrhundertmaler.at

Dr. Ronald Zikulnig
FA f. Innere Medizin
Flugärztlicher Sachverständiger Class B
Siegfried Esterl Gasse 12, 8160 WEIZ
Tel: 03172 / 64 94

CUMULUS

Impressum:

Inhaber:
Steirische Flugsportunion
Postfach 88, 8011 Graz;
Obmann Wolfgang Bauer;
Tel/Fax 0316/673870

Chefredakteur: Michael Gaisbacher

Corporate Identity: Adventures
Art Design: polz peter
e-mail: office@peterpolz.com
Produktion: Peter Polz
Sauerbrunnstraße 76,
8510 Stainz

Handy 0650/6930402
http://www.peterpolz.com
e-mail: office@peterpolz.com

Redaktionsadresse:
Parkring 8 / 8074 Grambach,
FAX 0 316 / 29 15 12 - 15
e-Mail: office@ad-ventures.at